

## TSV-Nachwuchs bei den Deutschen Meisterschaften der U14 Raphael Beck und Bastian Buchmann in die Außenseiter-Rolle gedrängt

„Wenn du kein Glück hast, gesellt sich auch noch Pech hinzu!“

Sich für nationale Meisterschaften zu qualifizieren bedeutet stets das besondere Etwas. Es ist der Kick und das Highlight, sich mit den Besten der Besten, unabhängig von Erfolgsaussichten, auf der Ringermatte zu messen.

Zu den Titelkämpfen der U14-Zukunftshoffnungen in der griechisch-römischen Stilart, ausgetragen im unterfränkischen Hösbach am Main, hatten sich **Raphael Beck** und **Bastian Buchmann** als TSV-Starter für den Landesverband Württemberg empfohlen.



Das TSV-Team bei der DM, v.l.: TSV- und WRV-Trainer Tobias Fischer, Bastian Buchman, Raphael Beck, Michael Buchmann, Markus Span (Foto privat)

Für **Raphael Beck**, welcher vergangenes Jahr in der Gewichtsklasse bis 35 kg debütierte und heuer nach einem satten anatomischen Sprung gleich 3 Gewichtskategorien höher **bis 44 kg** (14 Teilnehmer) antrat, nahmen seine zweiten Deutschen Meisterschaften einen maximal unglücklichen Verlauf.

Bereits im Auftaktkampf, gegen den sich körperlich sehr stark präsentierenden, späteren 4. Platzierten Felix Heindl vom SV Untergriesbach (Bayern), verletzte sich Raphael bei einer Aktionsabwehr im Bodenkampf und musste nicht nur diese Begegnung aufgeben, sondern auch den weiteren Turnierverlauf abschreiben.

Schade, er hätte nach Platz 4 im Vorjahr auch heuer, trotz körperlichem Handicap, durchaus zumindest die Chance auf einen der vorderen Anschlussplätze 5 bis 7 besessen.

Das Podest belegte der engere Favoritenkreis um den letzt- und diesjährigen Deutsche Meister Louis Freiberg (Adelhausen/SBD) vor Tejo Dechant (Weilimdorf) und Tim Morgen (Berlin).

**Bastian Buchmann**, aus dem jüngeren Altersjahrgang, nahm im Gewicht **bis 52 kg** (14 Teilnehmer) als Württembergischer Vizemeister den Wettkampf auf und ließ sein Talent aufblitzen.

Er hatte jedoch etwas Pech mit der Poolauslosung, indem er sofort auf den späteren Deutschen Meister Fabiano La Mazza (Ketsch / NBD) traf, dem er sich bei einer vorzeitigen 2:12 Technikniederlage beugen musste.

Mit einem gut herausgekämpften 7:6 Punktsieg über Dustin Lorenz (Frankfurt / Oder) hielt der TSV'ler seinen Wettkampfverlauf offen.

Nach einer weiteren Niederlage gegen den am Ende 3. Platzierten und bereits vorjährigen 5., dem Lokalmatador Julian Körber (Hösbach / Hessen) musste er sich aus dem Turnier verabschieden und ordnete er sich auf Platz 10 ein.

Bastian hinterließ allerdings gute Eindrücke.

Nächstes Jahr eröffnen sich für ihn, noch selben Altersbereich, eventuell bessere Perspektiven.

Link zu den Ergebnissen der U14-DM Greco:

<https://turniere.ringerdb.de/24788>

Klassische Ansicht:

[https://turniereklassisch.ringerdb.de/DM/2026/DE/260612\\_Hoesbach/indexGER.htm](https://turniereklassisch.ringerdb.de/DM/2026/DE/260612_Hoesbach/indexGER.htm)



Alwin Reimer  
Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen